

München, den 22. Oktober 2026



BEKANNTGABE

James Krüss-Forschungsstipendium an der Stiftung Internationale Jugendbibliothek

Die James Krüss Erbgemeinschaft hat die Stiftung Internationale Jugendbibliothek (IJB) beauftragt, einmal im Jahr ein ein- bis max. sechsmonatiges Stipendium für die wissenschaftliche Arbeit an einem Forschungsthema zu Werk, Leben, Umfeld und Rezeption von James Krüss (beispielsweise als literarischer Autor, Lyriker, Übersetzer, Hörbuchautor oder als kulturgeschichtliches und historisches Phänomen der west-deutschen Nachkriegszeit) zu vergeben. Viele weitere Themen und Perspektiven sind möglich.

Als Arbeitsort ist der Studiensaal der Stiftung Internationale Jugendbibliothek in Schloss Blutenburg, München, vorgesehen, in dem neben sämtlichen Krüss-Ausgaben und der einschlägigen Sekundärliteratur von und über James Krüss das gesamte Nachlassmaterial wie Typoskripte, Briefe, Tagebücher und weitere Lebensdokumente zur Verfügung gestellt werden. Für die Dauer des Stipendiums stellt die Stiftung Internationale Jugendbibliothek einen festen Arbeitsplatz im Studiensaal zur Verfügung.

Forschungsstipendien können von Wissenschaftler:innen, die in der Regel einen Masterabschluss vorweisen können, beantragt werden. Sie dienen der Durchführung eines einzeln zu bearbeitenden Forschungsvorhabens.

Das Forschungsstipendium wird explizit im Nachgang zur wissenschaftlichen Tagung gegründet, die im Juli 2026 in Kooperation mit der Humboldt-Universität zu Berlin sowie der LMU stattfand, um weitere Forschungen und Erkenntnisse zu ermöglichen.

Eine formlose Antragsstellung ist laufend möglich. Anträge können via direktion@ijb.de eingereicht werden.

Weitere Informationen sind demnächst auf der [Website](#) der Internationalen Jugendbibliothek abrufbar.

Foto: James Krüss 1962 © James Krüss Erbgemeinschaft

Über einen Hinweis bzw. Übernahme der Pressemitteilung freuen wir uns.
Bei Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Stiftung Internationale Jugendbibliothek
Julia Jerosch, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel. 089/891211-30
E-Mail: juliajerosch@ijb.de;
www.ijb.de

Die Stiftung Internationale Jugendbibliothek wird gefördert von: